Förderkonzept der Realschule am Buchenberg

Stand: Mai 2025

Inhaltsverzeichnis (Themen können angeklickt werden)

Inhaltsverzeichnis

1. UNSERE SCHULE - RAHMENBEDINGUNGEN DES FÖRDERNS UND FORDERNS 2

2. LEITIDEEN ZUM FÖRDERN 2

3. GRUNDLAGEN DES FÖRDERNS 3

4. FORMEN ÄUßERER DIFFERENZIERUNG 4

FÖRDERUNTERRICHT 4

WAHLPFLICHTFÄCHER UND ARBEITSGEMEINSCHAFTEN 5

INDIVIDUELLE FÖRDERUNG VON KOMPETENZEN UND INTERESSEN 6

5. DIFFERENZIERUNG UND FÖRDERUNG IN DEN EINZELNEN FÄCHERN – INNERE DIFFERENZIERUNG 7

FÖRDERUNG IM FACH MATHEMATIK FACH 8

FÖRDERUNG IM FACH DEUTSCH 9

FÖRDERUNG IM FACH ENGLISCH 10

FÖRDERUNG IM FACH FRANZÖSISCH 11

FÖRDERUNG IM FACH GESCHICHTE 12

FÖRDERUNG IM FACH WIRTSCHAFT-POLITIK UND SOZIALWISSENSCHAFTEN 13

FÖRDERUNG IM FACH ERDKUNDE 14

FÖRDERUNG IN DEN FÄCHERN RELIGION UND PRAKTISCHE PHILOSOPHIE 15

FÖRDERUNG IM FACH PHYSIK 16

FÖRDERUNG IM FACH HAUSWIRTSCHAFT 17

FÖRDERUNG IM FACH KUNST 18

FÖRDERUNG IM FACH MUSIK 19

6. LERNZEITEN 20

1. Unsere Schule - Rahmenbedingungen des Förderns und Forderns

Die Realschule am Buchenberg wurde im Schuljahr 2024/25 von 655 Schülerinnen und Schülern besucht.

Von diesen Schülern haben 189 Kinder einen Migrationshintergrund. 55 Schüler/innen sind ausländischer Herkunft und haben keine deutsche Staatsangehörigkeit. Für Kinder und Jugendliche nichtdeutscher Herkunftssprache bietet unsere Schule zusätzliche Sprachförderung in Form von DAZ-Unterricht (Deutsch als Zielsprache) an, der von spezifisch qualifizierten Lehrkräften begleitet wird.

Mit dem Schuljahr 2019/20 wurde die Realschule am Buchenberg Schule gemeinsamen Lernens. Es werden zur Zeit 36 Schülerinnen und Schüler mit unterschiedlichen Förderschwerpunkten im Rahmen von Inklusion beschult. Die sonderpädagogische

Förderung dieser Schüler ist eine Ergänzung des allgemeinen Förderangebots unserer Schule (siehe Inklusionskonzept).

An der Realschule am Buchenberg haben alle Schüler die Möglichkeit, bei Bedarf gefördert zu werden. Im Schuljahr 2024/25 besuchten zum Beispiel in der Jahrgangsstufe 5 18 Schüler den Matheförderunterricht und 4 Schüler zusätzlich speziellen Dyskalkulie-Unterricht. Weitere 47 Schülerinnen und Schüler nahmen beispielsweise am LRS-Unterricht teil, 25 am Deutschförderunterricht.

Die LRS-Förderung wird von der Jahrgangsstufe 5 bis zur 10. Jahrgangsstufe angeboten. Sie findet grundsätzlich in Kleingruppen von 8 bis 12 Schülern statt.

2. Leitideen zum Fördern

Die Realschule am Buchenberg möchte allen Schülerinnen und Schülern eine Bildungsheimat bieten.

So sehen die Lehrerinnen und Lehrer an der Realschule am Buchenberg das Unterrichten nicht nur als Vermittlung von Inhalten. Für uns heißt unterrichten auch immer, alle Schülerinnen und Schüler in ihren Stärken und Schwächen zu fördern und verschiedenste Kompetenzen bei ihnen zu entwickeln.

Das Schulgesetz des Landes NRW von 2006 hat die individuelle Förderung aller Schülerinnen und Schüler in den Mittelpunkt gerückt. Es gibt vor: „Die Schule hat den Unterricht (…) so zu gestalten und Schüler so zu fördern, dass die Versetzung der Regelfall ist.“ Im Paragraph 1 bestimmt das Schulgesetz, dass jeder junge Mensch ein Recht auf individuelle Förderung habe.

Wir an der Realschule am Buchenberg bemühen uns intensiv, unsere Schülerinnen und Schüler durch Diagnose, Beratung und Förderung zu einem erfolgreichen Lernen und damit auch zu einem erfolgreichen Schulabschluss zu bringen.

3. Grundlagen des Förderns

Auch an der Realschule am Buchenberg besteht in vielen Klassen eine große Heterogenität der Schülerinnen und Schüler. Diese Leistungsstreuung macht einen anderen Umgang mit den unterschiedlichen Lernvoraussetzungen dringend erforderlich.

Die Grundlage unserer Förderung ist die gemeinsame pädagogische Beobachtung durch die Lehrkräfte. Die Feststellung individueller Förderbedarfe geschieht in der Regel durch gezielte Unterrichtsbeobachtungen sowie die erbrachten Leistungen der Schülerinnen und Schüler in Diagnosetests, Tests und Arbeiten etc. Dabei begnügt sich unsere pädagogische Arbeit nicht mit der Feststellung von Defiziten, es geht hier auch um das Erkennen von Lernfortschritten oder besonderen Kompetenzen.

Die Lehrkräfte tauschen ihre Beobachtungen und Ergebnisse von Leistungsfeststellungen und Förderbedarfen unter anderem in Erprobungsstufenkonferenzen, Konferenzen und Teambesprechungen aus.

Alle Schülerinnen und Schüler erhalten nach Leistungsüberprüfungen grundsätzlich individuelle Rückmeldungen über ihre Stärken und Schwächen. Lern- und Förderempfehlungen sowie Förderpläne und Förderplangespräche mit Lehrern geben bei mangelhaften oder ungenügenden Leistungen konkrete Hinweise zum Abbau der jeweiligen Schwächen. Dabei dienen Lernberatung, Lern-und Förderempfehlungen, Förderpläne und Beratungstage sowie Sprechzeiten von Lehrerinnen und Lehrern als pädagogische Hilfestellungen für unsere Schülerschaft und auch deren Eltern. Individuelle Förderung kann jedoch angesichts der durchschnittlichen Klassengrößen nicht eine permanente „Eins-zu Eins“-Betreuung einzelner Schüler durch die Lehrer bedeuten.

Individuelle Förderung an der Realschule am Buchenberg bedeutet aber, dass die Lehrerinnen und Lehrer ganz gezielt in den Blick nehmen, was ein Schüler/eine Schülerin schon gut kann und was er/sie noch nicht beherrscht, um daraus eventuell notwendige Fördermaßnahmen abzuleiten und das Kind und die Eltern zu beraten, was gemeinsam zu tun ist.

4. Formen Äußerer Differenzierung

Förderunterricht

Die Realschule am Buchenberg bietet die Einrichtung von Förderkursen (wie z.B. LRS-Unterricht und Dyskalkulie-Unterricht) und zusätzlichen Förderstunden in den Fächern Deutsch und Mathematik. Letzteres wird insbesondere in den Hauptfächern als Vorbereitung und gezieltes Training auf die zentralen Prüfungen in Klasse 10 angeboten.

In der Jahrgangsstufe 5 werden alle Schülerinnen und Schüler in den Hauptfächern von den jeweiligen Fachlehrern getestet, um ihren Leistungsstand sowie mögliche Förderbedarfe zu erkennen. Diese Eingangsdiagnostik findet mit Hilfe von spezieller Diagnostiksoftware z.B. im Rahmen der Hamburger Schreibprobe statt.

Festzustellen ist, dass zum Beispiel die Anzahl der Schülerinnen und Schüler, die in dem Bereich der sprachlichen Fähigkeiten Schwierigkeiten haben, in den letzten Jahren sprunghaft gestiegen ist. Der Förderunterricht in den Bereichen der Lesefertigkeit und Rechtschreibung ist abhängig von den Förderbedarfen der Schülerinnen und Schüler. Unsere Schule wird besucht von Kindern mit unterschiedlichstem Leistungsvermögen im Bereich des Lesens und Schreibens. Auf Grund der verschiedensten Ursachen der Lese-Rechtschreibschwäche werden im Förderunterricht nicht nur Rechtschreibübungen, sondern darüber hinaus auch begleitende Inhalte (z.B. Konzentrations- und Wahrnehmungsübungen) angeboten (siehe Konzept LeseRechtschreibförderung).

Die Fachlehrkräfte der genannten Fächer diagnostizieren die Leistungen ihrer Schüler/innen fortlaufend, um festlegen zu können, welche besonders und zusätzlich gefördert werden müssen.

Auch die Leistungen der Kinder, die einen Förderkurs besuchen, werden regelmäßig evaluiert. Sollte sich die Leistungssituation nachhaltig verbessern, können die Fachlehrkräfte in Abstimmung mit der Klassenleitung und bei gleichzeitiger Information der Eltern die Fördermaßnahme für beendet erklären.

Jeglicher Förderunterricht ist jedoch abhängig von der Einbindung und Motivation der Schülerinnen und Schüler. Die Erfahrung zeigt, dass Förderung gegen den Willen des zu Fördernden wirkungslos ist. So erscheint es uns als wichtig, dass alle Schüler den Sinn des Förderns begreifen und die Teilnahme an Förderangeboten als wertvolles Angebot unserer Schule sehen.

Wahlpflichtfächer und Arbeitsgemeinschaften

Zur Jahrgangsstufe 7 haben alle Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, ihre Wahlpflichtfächer nach ihren jeweiligen Stärken zu wählen. Dabei wird differenziert in naturwissenschaftliche, fremdsprachliche, gesellschaftswissenschaftliche und musisch-künstlerische Bereiche.

Zusätzlich gibt es ab Klasse 5 die Möglichkeit, an Arbeitsgemeinschaften teilzunehmen. Das Angebot der Arbeitsgemeinschaften an der Realschule am Buchenberg ist breit gefächert, hier werden neben fachlichen Kompetenzen (z.B. Lese-AG oder Informatik-AG) und sozialen Kompetenzen (z.B. Garten-AG, Kiosk-AG) auch sprachliche

Kompetenzen (z.B. Französich-AG, Niederländisch-AG, Schüleraustausche), musisch-künstlerische Kompetenzen (z.B. Popchor, Schulband, Kunst-AG) sowie sportliche Kompetenzen (verschiedene Sport-AGs) gefördert.

Die Sportförderung findet darüber hinaus nicht nur in Wettbewerben und Turnieren (wie z.B. Fußball- oder Basketballturniere) ihren Platz, sondern auch in der Ausbildung der Sporthelfer und der Möglichkeit des Pausensports für alle Schülerinnen und Schüler.

Wichtige Bestandteile der Förderung von Sozialkompetenzen sind weiterhin die Ausbildungen zum Streitschlichter wie auch zum Medienscout, zum Sporthelfer, zum Lernhelfer oder in der Sozial-AG. Durch diese Ausbildungen können sich die Schüler und Schülerinnen in der Rolle als Helfer engagieren.

Gleiches gilt für die Klassenpaten aus den oberen Jahrgangsstufen, die sich gezielt um die Klassen im Jahrgang 5 und 6 kümmern.

An der Realschule am Buchenberg gibt es neben der gewählten Schülervertretung (SV) für die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit eines freiwilligen Engagements in der sogenannten SIV (Schüler in Verantwortung). Hier wurden bereits große Projekte (z.B. das Toilettenprojekt und die Schulhofgestaltung) initiiert.

Ein weiterer großer Bereich der äußeren Differenzierung ist die Berufswahlorientierung, die mit bestimmten Projekten und Maßnahmen die Schülerinnen und Schüler ab der achten Jahrgangsstufe mitnimmt (siehe Konzept Berufswahlorientierung).

Weitere Einzelheiten sind der folgenden Übersicht zu entnehmen.

Individuelle Förderung von Kompetenzen und Interessen an der Realschule am Buchenberg im Schuljahr 2025/2026

FACHLICH	SOZIAL	SPRACHLICH	MUSISCH-KÜNSTLERISCH	SPORTLICH	BERUFLICHE ORIENTIERUNG	NATURWISSEN-SCHAFTLICH
Rechtschreib-test Hamburger Schreibprobe Jg.5,6	Schüleraus-tausche mit NL, F und GB	Französisch – AG	Popchor	Sporthelfer	Tastschreiben	Kompetenzen
LRS-Förderung Jg.5-10	Schülerkiosk e.V.	Bilinguale Klassen	Chor AG	Pausensport	KAOA (Kein Abschluss ohne Anschluss)	Garten-AG
Mathematik Förderunter-richt	Streitschlich-ter	Niederländisch-AG	Musikklasse n	Verschie-dene Sport AGs	Potentialanalyse (Kl.8)	Forscher-AG
Dyskalkulie Förderung	Klassenpaten	Fahrten nach England, Frankreich und nach Holland zur Partnerschule	Bigband	Völkerball-Turnier 5/6	Berufsberatung durch die Arbeitsagentur in der Schule	Informatik-AG
Känguru-wett-bewerb (Kl.5-10)	Sporthelfer	Cinefête	Theater AG	Basketball-Turnier 8/9	Berufsfeld-erkun-dungstage	Robotik-AG
Vorlese-wett-bewerb (Kl.6)	SV und frei-willige SiV		Textil AGs	Fußballtur-nier (Jg.9-10)	Betriebspraktika (Kl.9, 3 Wochen)	
Lernzeiten (Kl.5-10)	Toilettenpro-jekt		Kunst AGs		Besuch von Berufs-wahlmessen	
Lernen lernen (Kl.5,6)	Putzparties					
DAZ- Unter-richt	Medienscouts					
Bücherei	Fair Trade AG					
	Garten AG					
	Sozial AG (Mensa-dienst, Soiel-zeugausgabe)					
	Lernhelfer					

5. Differenzierung und Förderung in den einzelnen Fächern – Innere Differenzierung

Individuelle Förderung geht weit darüber hinaus, dass Schülerinnen und Schüler bestimmte Förderangebote wahrnehmen. Ziel jeden Unterrichts ist es, dass Methoden, Inhalte und Materialien so variiert werden, dass der Unterricht allen Schülerinnen und Schülern gerecht wird. Eine individuelle Förderung in jedem Unterricht/Fach setzt immer eine Diagnose der Leistungsstände der Schülerinnen und Schüler voraus. Diese ergibt sich in der Regel unter anderem aus Beobachtungen im Unterricht und zur sonstigen Mitarbeit, aus den Ergebnissen von Portfolioarbeiten, Referaten, Klassenarbeiten und Tests sowie der Bewertung von Lernplakaten, Heften oder Mappen.

Differenzierungsangebote im Unterricht zur individuellen Förderung ergeben sich zum Beispiel aus niveaudifferenten Aufgaben (-stellungen), verschiedenen kooperativen Arbeitsformen sowie der Förderung des selbstständigen Lernens durch unterschiedliche Methoden.

An der Realschule am Buchenberg erfolgen Absprachen über bestimmte Differenzierungsmethoden im Unterricht im Team der einzelnen Fachschaften. Auch bestimmte Förderschwerpunkte werden hier festgelegt. Diese Absprache der Fachschaften führt zu einer einheitlichen Grundlinie des Förderns.

Eine Übersicht der Fördermaßnahmen der einzelnen Fächer im Folgenden

Förderung im Fach MATHEMATIK

Die individuelle Förderung im Fach Mathematik wird an der Realschule am Buchenberg entsprechend der APO S I (für Realschulen in NRW) mit folgenden Elementen umgesetzt:

Diagnose	Differenzierungsangebote im Unterricht	Weitere Fördermaßnahmen außerhalb des Fachunterrichts
• Beobachtungen aus dem Unterricht • Diagnosetests (Rechenschwäche oder Dyskalkulie) • Diagnoseinterviews (Dyskalkulie) • Mathewettbewerb • Klassenarbeiten • Tests / Lernzielkontrollen • Anton App => Lernreport • Studyly App =Lernfortschritte • Beobachtungen zur sonstigen Mitarbeit • Gespräche mit Schülerinnen und Schülern • Ergebnisse der Lernstandserhebungen • Ergebnisse der ZAP	Niveaudifferente Aufgaben, z.B. • durch Differenzierungen im Buch und Arbeitsheft • durch Aufgaben bei Geogebra und Excel • durch Tippkarten • durch differenzierte Arbeitsblätter • durch Zusatzmaterial für Lernschwache und Lernstarke • Stationsläufe/ Übungszirkel/ Lerntheken Kooperative Arbeitsformen, z.B. • durch Bildung heterogener Lerngruppen • durch Think-PairShare • durch Einsetzen von Schülerexperten Förderung selbstständigen Lernens • durch die Bereitstellung von Hilfsmitteln, Tippkarten, Aufgaben mit Selbstkontrolle und Checklisten für die Arbeit, Lernchecks / Kompetenzchecks • Bearbeitung von Pflicht- und Zusatzaufgaben in den Lernzeiten • Möglichkeit zur Übernahme von Zusatzaufgaben (z.B. Präsentation von weiterführenden Aufgaben) • Individuelle Aufgaben in den Apps Anton und Studyly	• Teilnahme an Wettbewerben • Aufteilung der Schüler*innen in Förder- und Fordergruppen • Förderunterricht in Kleinstgruppen für Kinder mit Rechenschwäche (Dyskalkulie) • Einzelförderung unter bestimmten Bedingungen

Förderung im Fach DEUTSCH

Die individuelle Förderung im Fach Deutsch wird an der Realschule am Buchenberg entsprechend der APO S I (für Realschulen in NRW) mit folgenden Elementen umgesetzt:

Diagnose	Differenzierungsangebote im Unterricht	Weitere Fördermaßnahmen außerhalb des Fachunterrichts
• Hamburger Schreibprobe (HSP) – Testung (LRS Diagnostik) • LeSek (Lesetestung in Einzelfällen) • Beobachtungen aus dem Unterricht • Diagnosediktate • Lesewettbewerbe • Klassenarbeiten • Lerntagebücher • Referate • Portfolios • Beobachtungen zur sonstigen Mitarbeit Gespräche mit Schülerinnen und Schülern • Ergebnisse der Vera8-Testung • Ergebnisse der Zentralen Abschlussprüfungen	• Niveaudifferente Aufgaben • Kooperative Arbeitsformen, z.B. Fishbowl-Diskussion, Think-Pair-Share • Lernchecks / Kompetenzchecks • Förderung selbstständigen Lernens durch differenziertes Arbeitsmaterial, Wahlaufgaben, Helfersysteme (Haltestellensystem), Stationsläufe, Lerntheken, Anton-App • Diskussionsrunden	• Förderung selbstständigen Lernens in den Lernzeiten • LRS – Förderunterricht • Deutsch-Förderunterricht • DAZ (Deutsch als Zielsprache) • Lernen lernen • Arbeitsgemeinschaften: Geschichten schreiben, Lesen • Abschlusszeitung Jahrgang 10

Förderung im Fach ENGLISCH

Die individuelle Förderung im Fach Englisch wird an der Realschule am Buchenberg entsprechend der APO S I (für Realschulen in NRW) mit folgenden Elementen umgesetzt:

Diagnose	Differenzierungsangebote im Unterricht	Weitere Fördermaßnahmen außerhalb des Fachunterrichts
• Beobachtungen aus dem Unterricht Beobachtungen zur sonstigen Mitarbeit • Gespräche mit Schülerinnen und Schülern • Vokabeltests • Lernstandserhebung • Vergleichsarbeit • Referate • Präsentationen • Klassenarbeiten • ZAP • Eigendiagnose durch Portfolioarbeit (s. Workbook) und Lernlandkarte in den Differenzierungs-ordner • Freies Sprechen z.B. talks und dialogues	• Niveaudifferente Aufgaben, z.B. s. Lehrwerk: • „Parallelaufgaben, Aufgaben mit MORE HELP, More practice – Aufgaben, Aufgaben mit der Aufforderung: “asmanya-syoucan“ • Kooperative Arbeitsformen, z.B. „Think – Pair – Share”, “Double circle”, “Walk around”, “Appointment” … • Förderung selbstständigen Lernens durch Lernzeiten • Aufgaben werden in verschiedenen Schwierigkeitsgraden angegeben • Differenzierungsangebote durch den Differenzierungs-ordner in der Lernzeit • Helfersystem bei der Freiarbeit • Differenzierung über Aufgaben in der App Anton • Differenzierung in Klassenarbeiten mit „Helpcards“	• Förderunterricht und Forderunterricht • Englandfahrt mit den bilingualen Klassen • Bilingualer Fachunterricht in den bilingualen Klassen: ab Klasse 7 • Erdkunde und ab Klasse 8 Geschichte • Business AG

Förderung im Fach FRANZÖSISCH

Die individuelle Förderung im Fach Französisch wird an der Realschule am Buchenberg entsprechend der APO S I (für Realschulen in NRW) mit folgenden Elementen umgesetzt:

Diagnose	Differenzierungsangebote im Unterricht	Weitere Fördermaßnahmen außerhalb des Fachunterrichts

• Beobachtungen aus dem Unterricht Beobachtungen zur sonstigen Mitarbeit Gespräche mit
• Schülerinnen und
• Schülern
• Vokabeltests/
• Verbtests
• Referate
• Präsentationen
• Klassenarbeiten Freies Sprechen (des dialogues) Portfolio
	• Niveaudifferente Aufgaben, z.B. s.
	• Lehrwerk Lehrerordner
	  • (Kopiervorlagen)
	• Kooperative Arbeitsformen, z.B.
	• „Think – Pair – Share”,
	  • Partnerarbeit,
	  • Gruppenarbeit,
	• Kugellager, Rollenspiel, etc.
	• Förderung selbstständigen Lernens in Lernzeiten
	• DELF
		• Parisfahrt oder
		• Austausch mit
		  • Bellegarde
		• Cinéfête
		• France-Mobil
		• Französisch-AG Kl. 6

Förderung im Fach GESCHICHTE

Die individuelle Förderung im Fach Geschichte wird an der Realschule am Buchenberg entsprechend der APO S I (für Realschulen in NRW) mit folgenden Elementen umgesetzt:

Diagnose	Differenzierungsangebote im Unterricht	Weitere Fördermaßnahmen außerhalb des Fachunterrichts
• Beobachtungen aus dem Unterricht Beobachtungen zur sonstigen Mitarbeit • Gespräche mit Schülerinnen und Schülern • Tests • Portfolioarbeiten • Lernplakate • Hefte/Mappen	• Niveaudifferente Aufgaben, z.B. Zeitreise Bände 1-3, differenzierte Ausgabe oder Zeitreise Kopiervorlagen 1-3, niveaudifferenzierte Arbeitsblätter • Sprachsensibles Arbeitsmaterial, z.B. Zeitreise Arbeitsheft • Sprachförderung oder • Prima ankommen im Fachunterricht • Kooperative Arbeitsformen, z.B. Partnerarbeit, Gruppenarbeit, Stationslernen, Pro-Kontra-Debatten • Förderung selbstständigen Lernens durch • Projektunterricht, Referate und Präsentationen (z.B. WebQuest) • Verbindlich festgelegte schüleraktivierende Unterrichtsvorhaben in Jgst.6-8 (s. Lehrplan)	• Fahrtenkonzept Fachschaft Geschichte / außerunterrichtliche Lernorte u.a. ○ Sachsenhof Greven ○ Varusschlacht, Kalkriese ○ Römermuseum, Xanten ○ Historisches Rathaus, Münster ○ Stadtarchiv, Burgsteinfurt ○ Heinrich Neuy Bauhaus Museum, Borghorst ○ Stolpersteine, Borghorst ○ Klassenfahrt Berlin (Mauer, Reichstag, DDR Museum etc.)

Förderung in den Fächern WIRTSCHAFT-POLITIK und SOZIALWISSENSCHAFTEN

Die individuelle Förderung in den Fächern Wirtschaft-Politik und Sozialwissenschaften wird an der Realschule am Buchenberg entsprechend der APO S I (für Realschulen in NRW) mit folgenden Elementen umgesetzt:

Diagnose	Differenzierungsangebote im Unterricht	Weitere Fördermaßnahmen außerhalb des Fachunterrichts
• Beobachtungen aus dem Unterricht Gespräche mit den • Schülerinnen und • Schülern • Beobachtungen zur sonstigen Mitarbeit Ergebnisse von unterschiedlichen Arbeitsergebnissen • Tests • Quiz (wie Kahoot) • Referate	<u>Kooperative Arbeitsformen</u>, • z.B. T-PS, GA, PA, Gruppenpuzzle, Kugellager, Stationenlernen, Recherchen, Projekte <u>Niveaudifferente Aufgaben</u>, • z.B. durch weiterführende Aufgaben • Sprachsensible Angebote wie Talkrunden, Moderationen, Umfragen,… <u>Förderung selbstständigen Lernens</u> durch z.B. • Feedbackmethoden, • Selbsteinschätzungen, • Selbstreflexionen • Individuelle Korrekturen • Checkliste vor Kursarbeiten • Texte als Audio • Erklärvideos erstellen • Fachwörterverzeichnis • Berufswahl: Gestaltung von Präsentationen etc.	• Zeitung lesen • Nachrichten anschauen • Recherchen

Förderung im Fach ERDKUNDE

Die Individuelle Förderung im Fach Erdkunde wird an der Realschule am Buchenberg entsprechend der APO S I (für Realschulen in NRW) mit folgenden Elementen umgesetzt:

Diagnose	Differenzierungsangebote im Unterricht	Weitere Fördermaßnahmen außerhalb des Fachunterrichts
• Beobachtungen aus dem Unterricht • Tests (zu topographischem Wissen (z.B. Stumme Karten) oder geographischen Fachbegriffen und – themen) • Erstellung von MindMaps, • Übersichtskarten und Zusammenfassungen zu geographischen Themen • Referate • Beobachtungen zur sonstigen Mitarbeit • Gespräche mit Schülerinnen und Schülern • Topographieübungen mit Kahoot oder Online-Übungen • Diercke-Wettbewerb	<u>Niveaudifferente Aufgaben,</u> • z. B. Lernraster zum Thema Naturkatastrophen / Stufe 7 • Kooperative Arbeitsformen (Stationslauf / trop. Regenwald, …,) • Lernchecks / Kompetenzchecks • Lernquiz <u>Förderung selbstständigen Lernens durch</u> • die Vorbereitung u. Planung einer eigenen Exkursion (Bsp. Ruhrgebiet) oder • Methodentraining: Anwendung der 5-Schritt-Lesemethode bei der Erschließung und Bearbeitung geographischer Texte (Erdkundebuch, Arbeitsblätter, Zeitungsartikel,….) • Auswertung von Texten, Karten, Diagrammen, Bildmaterialien, Karikaturen,...) • Recherchen aus dem Internet (Materialsammlung für Referate,…) • Erstellung von PowerpointPräsentationen • Bearbeitung von Mysterys • Teilnahme an Planspielen • Projektarbeit • Atlasführerschein Anton-LernApp	• Exkursionen (z. B. Ruhrgebiet) • Expertenrunde • (Klimawandel / Umweltverschmutzung) • Angebot an verschiedenen Workshops (Energietage • Steinfurt, Energiewelten Saerbeck, Klimaaktionstag 8) • Schülerexperten (Schüler helfen Schülern) • Klima AG / FairTrade AG

Förderung in den Fächern RELIGION und PRAKTISCHE PHILOSOPHIE

Eine individuelle Förderung ist in kleinen Lerngruppen besser möglich.

Die Individuelle Förderung in den Fächern katholische und evangelische Religionslehre sowie Praktische Philosophie wird an der Realschule am Buchenberg entsprechend der APO S I (für Realschulen in NRW) mit folgenden Elementen umgesetzt:

Diagnose	Differenzierungsangebote im Unterricht	Weitere Fördermaßnahmen außerhalb des Fachunterrichts
• Beobachtungen aus dem Unterricht • Beobachtungen zur sonstigen Mitarbeit • Gespräche mit Schülerinnen und Schülern • Referate • Ergebnisse von Erarbeitungen • Einsammeln von Arbeitsergebnissen • Berücksichtigung von Förderplänen	<u>Niveaudifferente Aufgaben</u> z.B. • Aufgaben im Lehrwerk (Beispiel Thema: Feste gestalten in den Religionen • Kooperative Arbeitsformen, z.B. Museumsgang, Think-Pair-Share, Schreibgespräch • Ggfs. Hilfestellung durch weitere Personen (MPT usw.) <u>Förderung selbstständigen Lernens</u> durch • Projektarbeit, • Referate, Freiarbeit • Stationenlernen • Einbinden individueller (religiöser Erfahrungen) • Digitale Lehr-Lern-Hilfsmittel z.B. Book Creator, 360° Rundgänge	• TRO- Tage und der Möglichkeit zur Reflexion über das weitere Leben • Besuch von religiösen Erfahrungsorten z.B. Mosche, Synagoge, Kirche • Besuch von sozialen Einrichtungen z.B. • Caritas, Bethel, Hospiz • Beteiligung und an ökumenischen Gottesdiensten (Advent, Abschluss)

Förderung im Fach PHYSIK

Die Individuelle Förderung im Fach Physik wird an der Realschule am Buchenberg entsprechend der APO S I (für Realschulen in NRW) mit folgenden Elementen umgesetzt:

Diagnose	Differenzierungsangebote im Unterricht	Weitere Fördermaßnahmen außerhalb des Fachunterrichts
• Beobachtungen aus dem Unterricht • Tests und Lernzielkontrollen zu den einzelnen Themen • Beobachtungen zur sonstigen Mitarbeit (z. B. Heftführung) • Experimentelle Fähigkeiten • Gespräche mit Schülerinnen und Schülern • Brainstorming als Einstieg in eine Reihe • Feedback	• WP-Angebot Physik • Gegenseitiges Helfen bei Schülerexperimenten, Schülerinnen und Schüler als Experten • Niveaudifferente Aufgaben • Kooperative Arbeitsformen (Stationslauf Magnetismus, …) • Lernquiz • PhET Colorado / Crocodile Physics – • Interaktive Simulationen • Förderung selbstständigen Lernens durch Methodentraining: Auswertung von Texten, Diagrammen, usw., Recherchen aus dem Internet (Materialsammlung für Referate,…), Erstellung von Powerpoint-Präsentationen, Erstellung von Plakaten, Erarbeitung von Mindmaps • Bildung von homogenen/heterogenen Gruppen bei GA • Tippkarten bzw. Schnelldenkeraufgaben • Sprachsensibles Unterrichten (Alltagssprache => Unterrichtssprache => Fachsprache) durch Lernen/Erklären von Fachbegriffen (Glossar), Sprachhilfen wie vereinfachte Texte, Hervorhebung von Operatoren, Verfassen von Antworten mit Satzbausteinen, Scaffolding u.a.	• Angebot an verschiedenen Workshops (Energietage/Verkehrssicherheitstage Steinfurt, Energiepark Saerbeck) • MINT-Tage der technischen Schulen Steinfurt • AG

Förderung im Fach HAUSWIRTSCHAFT

Die Individuelle Förderung im Fach Hauswirtschaft an der Realschule am Buchenberg enthält laut APO S I für die Realschulen des Landes NRW folgende Elemente:

Diagnose	Differenzierungsangebote im Unterricht	Weitere Fördermaßnahmen außerhalb des Fachunterrichts
• Beobachtungen aus dem Theorieunterricht • Beobachtungen aus dem Praxisanteil • Gespräche mit Schülerinnen und Schülern • Referate	• Niveaudifferente Aufgaben, z.B. Stationsläufe; unterschiedliche praktische Anforderungen im Praxisteil des Unterrichts • Kooperative Arbeitsformen • Förderung selbstständigen Lernens durch: z. B. Erarbeitung von Grundtechniken durch Probieren	• Förderung der Sozialkompetenzen im Schülerkiosk • Vernetzung von verschiedenen AG-Bereichen in Projekten (gemeinsam erreicht man viel – z. B. Fair Trade Frühstück mit dem Schülerkiosk, der Fair-Trade-AG und der SV)

Förderung im Fach KUNST

Die Individuelle Förderung im Fach Kunst an der Realschule am Buchenberg enthält laut APO S I für die Realschulen des Landes NRW folgende Elemente:

Diagnose	Differenzierungsangebote im Unterricht	Weitere Fördermaßnahmen außerhalb des Fachunterrichts
• Beobachtungen aus dem Unterricht Beobachtungen zur sonstigen Mitarbeit • Gespräche mit Schülerinnen und Schülern • Ergebnisse von praktischen und theoretischen Erarbeitungen • Ergebnisse von Kursarbeiten • Tests • Referate	<u>Niveaudifferente Aufgaben</u>, • z.B.Hilfs-, Zusatz- oder Zwischenaufgaben, individuelle Korrekturen, Förderung individueller und besonderer künstlerischer Begabungen • Kooperative Arbeitsformen, z.B. arbeitsdifferente Gruppenarbeit, Partnerarbeit, Think-Pair-Share, Gruppenpuzzle <u>Förderung selbstständigen Lernens</u> durch z.B. • Stationenlernen, • Feedbackmethoden, • Selbsteinschätzungen • Möglichkeit der Wahl von Kunst als Differenzierungskurs ab Klasse 7 • Wahl-Arbeitsgemeinschaften in den Doppelstufen 5/6, 7/8, 9/10 • Exkursionen und Workshops • Wettbewerbe, z.B. Jugend gestaltet • Ausstellungen im Schulgebäude • Förderung der praktischen und intellektuellen Fähigkeiten, z.B. Kreativität, Bildkompetenz, ästhetische und sinnliche Erfahrungen • Individuelle Wahrnehmungs- und Ausdrucksförderung • Einsatz digitaler Medien z.B. APP Sketchbook, Padlets, digitale Stifte, Fotografie mit dem Handy	• Kreativangebot in den Pausen • Museumsbesuche und Workshops • Freiwillige kreative Arbeitsgemeinschaften • Wettbewerbe • Kreativ-Projekte mit Künstlerinnen und Künstlern

Förderung im Fach MUSIK

Die Individuelle Förderung im Fach Musik an der Realschule am Buchenberg enthält laut APO S I für die Realschulen des Landes NRW folgende Elemente:

Diagnose	Differenzierungsangebote im Unterricht	Weitere Fördermaßnahmen außerhalb des Fachunterrichts
• Beobachtungen aus dem Unterricht • Beobachtungen zur sonstigen Mitarbeit • Spielen der Instrumente • Rhythmusübungen • Beobachtungen bei Bewegungen (Tänze) • Gesang • Ergebnisse von schriftlichen Abfragen • Referate	Niveaudifferente Aufgaben, z.B. • unterschiedliche Schwierigkeitsgrade bei Instrumentalspiel und rhythmischen Übungen • unterschiedliche Hilfestellungen bei kreativen Aufgaben (Songwriting) • Kooperative Arbeitsformen, z.B. Üben in Kleingruppen und Partnerarbeit • Arbeit mit DAW (Digital Audio Workstation, z.B. App Garage Band) • Einstudierung von Musik mithilfe des Ipads und Videoaufzeichnungen • Beispielvideos zum praxisnahen Lernen von Musik und Tänzen.	• AG-Angebote: • Unterstufen- und Oberstufenchor • Big Band • Mini-Musicals • Tanz-AG

6. Lernzeiten

Die Lernzeit ist ein pädagogisches Konzept zur Stärkung des eigenverantwortlichen und individuellen Lernprozesses.

Es ist ein Ziel der Realschule am Buchenberg, die Schülerinnen und Schüler zum eigenverantwortlichen und selbstständigen Lernen zu erziehen. Besonders in den Lernzeiten werden diese Kompetenzen gefördert.

Alle Aufgaben in den Lernzeiten ergeben sich aus den laufenden Unterrichtsthemen. Es gibt sowohl Pflichtaufgaben als auch Zusatzaufgaben, die einen differenzierten Zugang zu den Unterrichtsinhalten ermöglichen. (siehe Konzept Lernzeiten).